len).

pagoni

en,

wahl rt,

men [3641

teber=

gr. [3648

et gum 18tz.

chale

e) vor. Bute

[3627 ftor.

ten. Denen, inferes Baters, n a n n haben. [3617 enen. diten. men: ne mit a a S.= ntamm abfurt=

Serm Golze (Som=

Forft Forft Jensee).

eppner Teitge ft geb.

ist mit Fräul. Hessor Laum=

Stabs= Ritter= lowice

reifter nburg ier E.

# Hallische Zeitung

vorm. im G. Schwetschke'schen Berlage. (Sallifder Courier.)

Abon nement fo' Breich
pro Quarral 3 Mart
(incl. illuftr. Countagoviatt und
fandbe. Mittbeilungen).
Die halliche Zeitung erickent wochentäglich
in erfter Ausgabe Bornitzag 1113 ulbr,
in gweiter Ausgabe Abends 6 Ubr.



Infertionogesthren für die fünfgelpakene Zeile ober beren Komm 18 Pf., 15 Pf. für Dale und Reg.-Begirf Meriebung.

Nº 70.

Verlag ber Actien-Gefellichaft Ballifche Beitung.

Salle, Sonnabend, 22. Marg.

Verantwortl. Redacteur: Profesor Dr. G. Gerhard.

1884.

## Bum 22. 2März.

Nun hebet stolz Euch aus verschwiegnem Leide, Was Euch gequält, verbannt aus Eurer Brust, Umhüllt Euch mit des Zubels Leierkleide, singinit einig mit des anoch freih bewußt! Seid diese, hohen Cags Euch freih bewußt! Dem kalken gleich im Sonnenstrahl der krende, So steige auf das Johelied der Lust, So ruh'n die kllagen und die Alltagsschmerzen, Denn dieser Cag ist heilig unstrem Herzen. On haft, o Gerr, ein lichtes Kaiserwetter Gebaunt an unses trüben spimmels Saun, Die Palme tauschtet du nun Gichenblätter, Du hast ersüllt der Väter heilgen Eraum, Du warest unsers Stolpes fanker Ketter, Dein Werk zerrann nicht wie der Welle Schaum, Im treuen Gund der Männer Jerzen glühten, Das Reich erstand, und — Gott mag es behüten!

Ia, es erstand, doch nicht ein Sturmwind, sausend Auf fremder Liuren blüttheureiche Pracht, Kein drohend Ungewitter, niederbraussend Und sonrige Haine seukend tief in Nacht, Gin Adler nur, auf seinem Horste hausend, Und Grenwacht haltend, treue, karke Wacht, Des Liedens Schüter — und der Krieg, ermattet, Schläft unter in Fittig, der die Welt beschattet.

"Das Kaiserreich — der Friede", einst erklungen Ift frewelnd in der Welt dies stolze Wort, Da rastlos man den blut'gen Stahl geschwungen, Unjähl'ge sanken in dem Völkermord, Hent aber ist's, als ob von Engelszungen Es sei getragen zu der Erde Port, Hent ist es Beit, zu preisen hoch im Liede Das heil'ge Wort: "Das Kaiserreich — der Friede!"

So last uns heute denn die Hänpter senken, Und ein Gebet sei auf zu dem gesandt, Der einzig Macht hat, das Geschick zu lenken Der Erdenschne, möge seine Hand Dem Kalsechause seine Gnade schenken Und huldreich malten über diefem Cand, Doch über Dir, o Gerr auf Deinen Wegen Schütt' aus dem himmel seinen reichsten Segen!

## Politifder Tagesbericht.

Bolitischer Tagesbericht.

Jum heutigen Geburtstag unseres Kaisers können wir für den Berlauf der gesten begomenen und beut sorigesein Berathungen des Keichstages über die Verlängerung der Elitisfeitsdauer des Sosjalissies geseicht geseichte Verathungen des Reichstages über die Keichangerung der Elitisfeitsdauer des Sosjalissies keiner des Keichstages der der Verlächen Botschaften inangurirten Kesormpolitif der Reichseng Luft und Kam für die Fegenseiche Weitrentwöllung geschöften werden möge. Unter den vielen tausend Wäsinschen, welche mysteligen, ift gewiß dereinig der heißest aum sinnunglen merken möge. Verlächen Herrichten der verläche Keichen der untglieben die Keichen der heichen der verläche Keichen der untglieben der die Keichen der verlächen der die Keichen der verlächen der untglieben der die Keichen der die

m einen wichtigen Spritt der Erfullung nabegeführt werden möge.
Die gestrige Debatte war reich an bedeutungsvollen Momenten. Rachem drei spjaldemotratische Kebner ipren

(Unbefugter Nachbrud verboten.)

## 6] Die Schütlinge des Großen gurfürften.

Siftorifche Ergablung von Max Ring. (Fortfetung.)

Zähneknirichend vor Buth, aber dem Geset gehorchend, mußten der Goldschmied und Raoul ruhig zusehn, wie der von dem Syndikus begleitete Geistliche an das Lager des dynmächtigen Kranken trat und benschen mit jalbungsvollen Worten aussorberte, seinen sallichen Glauben abzuschwieren, indem er ihm zugleich in den grefisten Farben bei furchberen, ihn erwartenden Höllenstrafen ausmalte, wenn er in seinen Kehereien beharren und sich nicht beschren wolles molite

kehren wollte. Da ber unglüdliche Greis zu schwach und apathisch war, um zu wibersprechen und ihm augenscheinlich jedes Berftändbuff für die Reben des sanatischen Rriefters sehtze, in nahm dieses seine Auswungenes Schweigen für ein Zeichen der Beistimmung und der Reue, worauf der Geistliche bem bestimmungslosen und unzurechnungsfähigen Kranten sein die die Wolfolution ertheiste und ihn zum Entstehn der bestätzten und empörten Familie für einen guten Katholiten ertflörte

erflärte.
Erft nachdem sich der Syndiks mit seinen Begleitern entsernt hatte, lehrte das Bewußssein des sterbenden Katriarchen zurück, wie dies nicht seiten dei schweren Kranken kurz dor dem Tode zu geschehen pstegt. Wit vunderbarer Kraft richtete er sich ohne Unterstügung von seinem Lager auf und mit sauter, überirdisch stingender Stimme sang er auch einer alten, ergreisenden Welodie den Psalmen Davids: "Hert, ich traue auf Dich; laß mich nimmer zu Schanden werden. — Errette mich durch Deine Gerechtseit wir der die Berechtseit zu eine Direnz um um und bilf mir. — Sei mir ein starter Hort, dahin ich immer sliegen möge, der Du mir zugesagt haft, mir zu helsen;

vendete sich alsdann zur einmaligen Berathung der Dentbenn Du bist mein Fels und meine Burg. — Mein Gott, 
hilf mir aus der Jand der Gottlosen, aus der Hand der 
Auflächten und Traumen. — Dem Du bist meine Hoffmung, Herr, Herr, meine Hoffmung von meiner Jugend an. — Auf Dich pabe ich mich verlassen von Witterleib an, 
Du hast mich aus meiner Mutter School gezogen. Mein 
Ruhm ist immer von Dir. — Ich vor Vielen ein 
Ruhm ist immer von Dir. — Ich vor Vielen ein 
Ruhm ihr immer von Dir. — Ich vor Vielen ein 
Runder der Du bist meine farfe Zwerflich. — Lass 
meinen Mund Deines Auhmes und Preises voll sein tägsich. — Berwirf mich nicht in meinem Alter, verlaß mich 
nicht, wenn ich schword werde — "
Immer lauter und frästiger töute die Stimme des 
Seterbenden; seine eingesallenen Augen leuchteten wie die 
Seterbenden; seine eingesallenen Augen leuchteten wie die 
Seterbenden; seine eingesallenen Augen leuchteten wie die 
Seterbenden Some mit einer Etrahlengloire das ssischeren die 
Keschriegen an dem Lager des Seterbenden im ftillen Gebet. 
Bon frommen Schauern durchrieselt, knieten seine Kingehörigen an dem Lager des Seterbenden im stillen Geber. 
Bon frommen Schauern durchrieselt, knieten seine Kingen 
wurch, bis das Lied versallte und die verslärt 
lächelnden Lippen sür immer verstummten. 
Roch größer als die Karner und den Eterben und bei verslärt 
lächelnden Lippen sür immer verstummten. 
Roch größer als die Karner und den Bereiten Tobten 
von Schwinze der Kamilie Rochselben Tobten 
von der Biberrede seiner Angehörigen, auf vörsigeit 
lichen Besesch in mit allen Ceremonien auf dem tathgeitigen Kriedhoft der den Karner 
Koch größer als den Kenten und den Beremonien auf dem Letten 
gewungen wurden, dem ber Kommitchen Klins und der 
Leiner werden wurden, dem ber beschund gewungen wurden, dem Berchunkten 
Benige Kage nach diesen doppet sin ber Bereitig in beiten Vergeborie 

Roch die der Kanner der Komisse in channer lichen Bereiten bei 

Benige Kage nach diesen doppet in henre der 
Kontika und der 
Kontika un

Kodenstete bergamognen, fraubten.
Benige Tage nach diesem doppelt schmerzlichen Begräbnis sob et etauernde Familie in ihrem Landhause, tief betrübt durch ihren Berlust und von schweren Sorgen um die Zutunft erfüllt, da, wie sie sich nicht verschweigen

Centrum sich über die Vorlage noch nicht ichlässig gemacht habe und hosse, daß die Regierung in der Kommission noch ausgiebiges Watertal sie Borlage beibringen werde, da das vorgelegte nicht genüge. Der Reichslausser Jüstik vor der eine der die Kommission noch ausgiebiges Watertal sie die Vorläge beibringen werde, da des eines der die Kontage unt ich vor die Kegierung der Ressission der Konjorität des Reichstages gegen die Aussührung der Bolimacht des Reichstages gegen die Aussührung der Bolimacht durch die Regierung sei. Der Jüsth dehrend hierauf seine Plicht den zu Tage tretenden Beschwerben Absülfe zu schaffen, verweicht dabet auf seine ausgebehnte amtliche Thättigeit, die ihn hindere, mit den inneren Resormen vorzugehen und rekapitulit die Thattagken, welche das Sechen des Kaisers. Habe der Neichstag die volle Scherenbeit, daß solchen Schaffen, der verweiste dasse der Kiechstag die volle Scherenbeit, das solchen der Ausgeben der Verlährungen sich nicht wiederholen, damundige er die Borlage ablehnen, er lege sich daburch aber eine erhebliche Berantwortlichteit auf. Er sonne dies mit seinem Gessihl von Berantwortlichteit nicht vereinigen und bitte desbald die Sach ohne Ausschaffen und beitte desbald die Sach ohne Ausschaffen werden weiteren welche der Verlägung erhöhtere und darbe verweiser, das Bertrauen zur Negierung erschältere und durch ihre Berdächstungen die Regierung hinder, mit ihren Reformehrtebungen vorwärts zu dommen. Eine Berweisung der Borlage an eine Kommission wirde er bedaueren, er diet aber diesingen Bartein, welche der Sozialdemokratie nicht vorarbeiten wollen, mit der Archisang der Kegierung ausguhören (Bestall). Rach Berrenhans, welches am Donnerstag Wittag

wurde die Fortschung der Berathung auf Freitag 12 Upr vertagt.

Das herrenhaus, welches am Donnerstag Mittag nach längere Pause wieden eine Reihe kleineren Vorlagen ohne wesenliche diskulion, darunter die Geschnwürze, erkohigte in dereschen ein Reihe kleineren Vorlagen ohne wesenliche diskulion, darunter die Geschnwürze, ehrt. die Artimmung des Zinskulfes sür die auszugebenden Staatsschulderschreibungen, betr. die Unterdringung verwahrlossen kinder nuch die Zenivonsgeschnen Staatsschulderen und die Fenivonsgeschnen vor dach die Einhauf sinder Verlägen der Verlägenderen dach die Einhauf sinder einer Borlagen.

Der Wegerdnete Kantal hat in der Situng des Abgrochreichauses vom 4. März d. 3. den Worwurf gegen die Unterrichtsverwaltung erhoben, daß in Posen die Latholischen wird zu der Verlägen kleigt aus der Verlägen der Verlägen Resigna, tweist der Verlägen, wenn sie sie ein der Verlägen der Verlägen, der Verlägen der Verlägen verlägen, der Verlägen der Verlägen verlägen der Verlägen kleigt au täusschen, indem sie ihre Kinder die Echnischen der Schale ut täusschen, indem sie ihre Kinder die Schale wechseln der Verlägen der Verlägen der Verlägen der Verlägen der Keichtigen der Keichtigen der Keichtigen der Keichtigen kleigt der Verlägen Resigionsabtheilung zuwies.

Die bayerische Kammer der Abgeordneten erledigte am 20. d. M. den Etat der Pensionen, Sustentationen und Unterflitzungen nach den Anträgen des Ausschuffes. Die Anterpestation des Alg. Off über die Getreideshölte erklärte der Winister des Innern demnächst beantworten

erflätte der Minister des Innern demnächst beantworten ju wollen.
Die Kammer der Reichsräthe erledigte den Kultusetat und stellte dabei einige sir die Universitäten Ministen und Bürzsburg gestrichene Poslulate wieder her. Die Beschlässe er Abgeordnetensammer wegen Ertheilung des konsessionellen Geschicksunterrichts an den Gymansten underen und wegen Gestattung der Separatworbereitung sir Präparandenschülter wurden mit großer Majorität abselchut

geteint. Der icicienische Ministerrath trat im Laufe des Donnerstag-Vormittags gusammen, um iber die gegenwärtige Lagg au berathen. Das Keiultat bieser Verathung war, daß den Winisterprässen Depretis der iclienischen Kammer der Deputirten mittheilte, daß Angesichts der vorlamentarischen Lage das Ministerrium dem Könige seine Demission vorbegalten dabe. Das Ministerium werde die die Ministerium der Konig eine Demission der Platze beiden und die gewöhnlichen Ungelegenbeiten erledigen. Somit ist den vor kriffis, in welcher sich das Kadinet Depretis seit Eröffnung der Partamentssiessisch werden gegeben der Sechnick vor der in bei der Konig einer Stellungnahme zur Universitätsfrage besand, der der einer Stellungnahme zur Universitätsfrage befand, der der einer Stellungnahme zur Universitätsfrage befand, der der einer Stellungnahme zur Universitätssfrage befand, der der einer Stellungnahme zur Universitätssfrage befand, der der einer Stellungnahme zur Universitätssfrage besand.

der definitiven Kölung entgegengeruptr.

Das auswirtige Amt der nordamerikanischen Union hat, bestem Bernehmen nach, dem Gesandten in Bertin, Sargent, weder ein Telegramm noch eine sonstige Witteilung übersandt, durch welche das Berhalten Sargents gebilligt oder ihm ein Bechsel sieherigen Postens vor Urlaub angeboten wird.

Im Senat wurde von dem Ausschusse in auswärtige Angelegenheiten eine Bill eingebracht, welche die Prüfung des für den Export bestimmten Fleisches anordnet und die Einsuhr gesälscher Rahrungsmittel verbietet.

Resolution an, in welcher die im deutschen Reichstage ge-äußerten Winfche für die Aufrechterhaltung der freund-schaftlichen Beziehungen zwischen Deutschland und den Unionsflaaten bestens erwidert werden.

Das norwegische Keindsgericht sprach am Donnerstag ben Staatsrath Bogt schuldig, sein Amt verwirft zu haben. Die Entscheidung des Keichsgerichts stützt sich auf diesel-ben gesehlichen Bestimmungen, auf Grund deren die Ber-urtheilung des Staatsministers Selmer erfolgte. Der König von Schweden ist am Mittwoch Abend nach Stockholm adgereist, von wo er in der nächsten Boche zuräckenvartet wird. Während dieser Wwesenkeit des Königs ist der Krondring zum Kiecknig von Korwegen ernannt worden. Der Generaltriegskommissa Bull und der ehemalige Staatsrath Hasser sind zu Staatsräthen ernannt.

Ein Telegramm der Londoner "Daith Rems" aus Sairo Suatin vom 20. d. Mts. bestätigt die bereits aus Kairo gemeldete Radgricht, daß die Bemildungen Digma Paldas, ben heiligen Krieg zu predigen, geschettet seine und die meisten seiner Amdanger ihn verkassen haben. Digma Palda selbst habe sich mit nur wenigen Personen in das Innere zurückgezogen.

## Bermifchte Radrichten. Berlin, ben 20. Marg.

nervolen greiertigenungen ereten us Sotiaufte inspanitag ausgegebene Bulletin bestätigt diese Prognose. Danach hat sigd der Haussissische weiter entwickte und trägt berielbe wollkommen den Charakter eines Massenzuntgens. Temperatur 40, Puls 100. Der hohe krankt flagt vorskeppingen, bedrohliche Erscheinungen sind aber nicht vorserber

Northalez, verbytige Etgerinnigen find wert nicht vor handen. — Ein tief erschütternder Austritt ereignete sich am Wontag Wend vor Klinsmannsschen Trens-Halmfalt auf der Schönhaufer Allee. Der im blühendsten Wannes-alter stehende Sohn eines hiefigen vohlfadenben, allseitig hoch geachteten Fabrisbessischen war durch ein Familien-unglich, welches ihn betrossen, in tiefe Schwermutz ge-junten, die zum tödistischen Scheeche der Familie am Wontag urplöhlich in Tobsucht ausartete. Der ungslich iche Mann mußte gesessel werden und auf knordnung des Arzies brachte der alte Vatere im Begleitung dessellen den Sohn in eigener Equipage zur oben genannten Fren-anstalt. Als sich hier die Tobser öffnete und die Konten-ber harrenden Kransenwärter sichtbar wurden, kan den luglicklichen in kinder Woment und damit das Bewußt-Ungludlichen ein lichter Moment und damit das Bewußt-fein feiner fürchterlichen Lage. Er ertannte die Anftalt,

anftalt. Als sich hier die Thüre öffinete und die Gestalten der harredden Krantenwärter sichten vonchen. sam dem Ungläcklichen ein lichter Woment und damit das Bewußtein seiner sich an den Griff der Wagen. Er erdnute die Anftalt, lammerte sich an den Griff der Wagentschien die Anftalt, lammerte sich an den Griff der Wagentschien die Anstellen der vonliche Isammer sich der vonlich sich der Verlage wird nicht de hieneit. In vortolem Lammer stand der alle her rathfore, als auf einen Winf des Arztes die Wätere vonliches, als auf einen Winf des Arztes die Wätere zufahren, um der überand verlichen Ernacht, ihn zu dändigen, und die Thüre der koch der Urchermacht, ihn zu dändigen, und die Thüren der Anftaltschien.

— Eine Anftage wegen underingter Rachbildung einer Photographie siührte vorgestern den Photographie zu der Photographie siührte vorgestern den Photograph Deinrich Graf vor die erste Ertrastammer des Bertimer Landserichts I. Bei dem Angeslagten hatte sich vor einigen Jahren eine Dame photographiera lassen, die sich spätern eine Dame photographiera lassen, die sich spätern die Genechnitzung zur Ausssellung ihrer Bilder erholten die Genechnitzung zur Ausssellung ihrer Bilder erhographie einige Abzigie mehr an und bertaufte dieselben an den Broncewaarenschriftant Kühne, welcher sieher der Briffel verfandte. Der gelangte das Mild in der Pasifier verfandte. Der gelangte das Mild in der Pasifier verfandte. Der Leckgen wärtig im Brüffel verfandte. Der Ausselfung der Ausstellung der Striffel verfandte. Der Leckgen werden sieher gegen Kachtellung der Striffel verfandte. Der Leckgen wärtig im Brüffel verfandte. Der Leckgen wärtig im Brüffel verfandte. Der Leckgen der Berbeiten der Berbeiten der Berbeiten der Berbeiten der Brüffel verfandte. Der Leckgen wärtig im Brüffel verfandte. Der Leckgen wärtig im Brüffel verfandte. Der Leckgen des Mild in der Pasifier der der der Striffe verfandte. Der Ausstellung der Verfandte der Striffe der Ausstellung der Verfandte. Der Ausstellung der Verfandte. Der Ausstellung der Verfandte

Rach einer ungefähren Berechnung tonnen auf bem Mummelfee bis 230000 und auf bem Bilbfee über 130000 Ctr. Gis

Bei Bahl e Abgeori lau (Co ber lib erhielt Ergebn

Direc Capit bung bes S mann reichf

21118

Lauchst fäule t ämmt

uchten Stöcker andere pon m Munn

Diefer

verfuch Bagen stiche i maßen fonnte ärztlich

compet

lich ge

hierauf rade de Nachmi in der ichieden veröffer taffe be die Ac nahme umfat betreffs

Raufm

Comp. 19. b.

fängni

das F hiefige fitende bilbu ichon i linge i wurde ber M progr Bene:

Errichi 1. Mai berorbi bisheri dabei Wenfd

Geschotte, nicht Boischafter, die ihn taltdisch der Joppersumennt, in Gilboten, Serv den Ergodye hat Berlin verleifen, am birect auf einen neuen Bosten sich zu Begeben. Heber die Absertung des gelamnten Boischaftspersonals couritren allerhand Gerückte.

Der Bersonenwechel in der russischen Beschaft zu Berlin ist auch für die Wisselnschaft ein Erreignig genorden. Denn die große und außertelene Sammlung den Kamthentmällern, melde Spert der Sahnton als langibirger Gelander am grechtliche Sofe allmaßich zulemmengerracht des, geht, noch des der Worden der Schaft der Bersonen der Schaft der Ausgeber der Schaft der

onn= hein= hatte elben rière Uten e die eilen alle et.

5. b.

ber Schef

bor= genen gfam

ehen mit

chan chon uges ihn

Sofe,

rben, 1 be= n bei hnen. fagte nard annt=

gab nich

ftets rene del,

ogen ogen ogen ogen beim ende

gala= ab= hlin bor urbi itens

nge

Bei der am Donnerstag in Glap flatigacheten anderweiten Wahl eines Landbagsädpsordneten an Sielle des verftorfeneu Abgeordneten v. Ludwig wurde Rechtsanvall Vorsch in Vredlau (Eent.) mit 430 von 447 adgegeberne Simmen gendhli, der liber ale Gegenfandder, Landperichterah Sad in Liegnik, erhielt 16 Simmen. Pada der antilchen Ermittelung ift das Ergebnis der am Donnerstag in dem funften Bahlfreife dem Sterengsbestiff Arns der zu flatigkodiene Ernikung ist das Gertrungsbestiff Arns der zu flatigkodiene Ernikung um Landbage folgendes. Landrichter Schauberichter Schauberichter Bed miedlich an Weldsamwalt Lengmann aus Lübenischen (Kortichtift) freien, gewählt; die Fortfartispartei und das Gentrum enthielten sich der Abertimmung.

Sokales, Salle, ben 21. Mary.

Der Mobrud unferer Lofal-Rachrichen ift nur mit vollftändiger Quellenangabe gestattet.)

— Der Direktor des hiefigen Reasgymusgiums Dr. Schrader hat bei feinem Schelen bem Directorium ber Frankescheines Gitzungen ein Capital von 5000 Zeingesändigt zur Begründung eines Sitzendiums für begadte Schlerbes Realgymnasiums, welche Mathematit zu studien der Der hochverdiente Schulmann hat durch dies beöchten. Der hochverdiente Schulmann hat durch dies beöchten. Der hochverdiente Schulmann hat durch dies hochverzige Stiftung seinen zu eichstem Segen von ihm geleiteten Anstalt eine unvergängliche Dauer geschaffen.

Ans der Proding Sachen und ihrer lingebung.

Ter Nord an verticentale erfeitents in ma mit Merchant an verticentale erfeitents in der Anderschaften erfeitents erfortents erfeitents erfortents erfort

Tenbeng: Still bei geringer Konstuft.

Rartofelprirtus per 10,000 1-% loco obne Jaß 46.00 bis 46.50 M.

Wartiberichte.

Wandehurg den 20. Mätz. Landbeigen 178-185 M.
Beiß- — M. glatter engl. Beigen 170-176 M. Raubi weigen 188-168 M. Orgagen 146-153 M. Chew diergerfte 170-197 M. Landbeiter 150-164 M. Jafer 136-154 M. pr. 1000 kg.

Rordbausen, den 20. Mätz. (Pro 100 Kilogr.) Beigen 16 M. – A bis 17 M. – A bis 180 agen 14 M. 50 A bis 16 M. organ 14 M. 50 A bis 16 M. – A bis 17 M. – A bis 18 M. (Pro 100 Kilogr.) M. Schweinerleifd 1.10-13 M. Kallfelield (180-150 M. Schweinerleifd 1.10-13 M. Kallfelield (180-150 M. Schweinerleifd) 1.10-13 M. Kallfelield (180-150 M. Schweinerlei

sipe ime Cerifficates — D. 90% O. Sectroleum in New Dorf 7%, do.

Balferiand der Saale dei dalle (an der Königl. Schiffsichleufe dei Trotha) am 20. März Mbends am neuen Umerhaupt 228, am 21. Närz am neuen Unterdaupt 228 Gere.

Balferiand der Unitrut am Brüdentpegel dei Traufturt am 20. März 1,33 Meter über 0, 200 Gere 1,35 Meter über 0, 200 Gere 1,55 Meter 1,55 Meter über 0, 200 Gere 1,55 Meter 1,55

Num. Veten 294.75. Ruff. Drient II. 59.75. do. 111. 59.50. Menette Kuffen — "Dued-Vüden 161.00. Egypter ——... Viede-Vüden 161.00. Egypter ——... Viede-Vüden 161.00. Egypter ——... Viede-Vüden 161.00. Egypter ——... Viede 161.00. Egypter ——... Viede 161.00. Marz. Der Großferzog von Oldenburg ift heute früh hier eingetroffen und wird morgen die Keife nach Bertin fortsehen.

Trieft, 20. März. Der Loudboampfer "Auno" ist heute Wittag am Konflantinopel hier eingetroffen.

Faris, 20. März. Das Journal "Karis" glaubt versichen unt können, das die imitiatrischen Operationen in Tonsting nach der Beseichung von Hongaboa als beendet angelehen werden würden. — Das Journal "France" erwähnt das Gerückt, der ermähnung der Gerückten der Westernehmer und Enthauptung Veneral Gordons zugegangen, die übrigen Abegierung fei die Nachricht von der Erkeichnung.

Faris, 20. März. Deputirienfammer. Der Antrag, dei der am Dienstag erfolgenden Wahl der Hubgetsommission der Winderschung der Winorität in der Kommission ermöglich daden würde, vurde mit 310 gegen 201 Stimmen abgelehm. Die Berathung der Interpellation über Madagaskar wurde auf nächften Montag festgeigt.

Hom, 20. März. Wesdung der "Kgenzia Stejani" ans Kairo: Ein Antangs dieses Monats ans El Deied entstehen Wissen er ein klindige Erkeit, jedes Mitalieder der Scholischen erfalte monatisch V., Tapleet, ihre Kircheit geösstet.

serfiner Börse v. 20. März.	Chericlefice	Dur. Brag I. &m	Reininger Gramten	### 1802 1803   55,00518   6   65,00518   6   6   6   6   6   6   6   6   6
	Cherialistide 5:10snbs 1057 1053 266, 2051 bs. per uit. 1114 1074, 266, 2051 bs. per uit. 1114 1074, 1595, 566 bs. 148, 15, (31/96), 3 tr. 1114 1074, 1595, 566 bc. 148, 158, 158, 158, 158, 158, 158, 158, 15	Day   Day   Color	Reininger Gebeite	State   Section   Sectio
Dentiche Fonds.	ber M. E. N. (211-26), par. [11], 100, 102, 508 (Cert. Streng, 102), bell. [12], 508, 102, 508 (Cert. Streng, 102), bell. [13], 508, 508 (Cert. Streng, 102), bell. [13], 509, 508 (Cert. Streng, 102), bell. [13], 509, 509 (Cert. Streng, 102), 509, 509, 509, 509, 509, 509, 509, 509	Bemb. Sjernow. II. (gar.) 5 83.25@ be. III. (gar.) 5 83.10@ bo. IV. (gar.) 5 83.90@ Cefter. Sjaatsbabn (gar.) 3 392.90548	bo. rudib. à 115 41/2 111,2964 bc. redib. à 100 4 99,006,28 bo. Ceutral-Bob. Credit	Galet. Sinffaite 6 - 102.00a, 7 bo. bo. Ct. 2r. 6 - 109.30b, 8 Ctellb. Sinf St. 3t. 1 - 24.20b, 6 bo. bo. Ct. 2r. 6 - 58.505 Buffan 1 - 42.508 Briffaif Universel 1 - 42.508 Briffaif Universel 9 - 1.63.00b, 8
Dentide Reiche Mariche   4   102.75b;     Breck Blant Seniche   4   102.75b;     Breck Blant Seniche   4   102.50d     Breck Ben Den 1868   4   101.50d     Breck Ben Den 1868   51;   90.10b;     Breck Ben Den 1868   90.10b;     Breck Ben Den 1868   51;   90.10b;     Breck Ben Den 1868   9	bo. per ult. 83/4 - 64.705; Reichenb. Barbubit	bs. 111, [gar.] 5 53.10 6 bc. 10, [gar.] 5 31,90 6 Cefter. Clastifich [gar.] 5 392,90 5 bc. be. 1874 [gar.] 3 392,90 5,20 5 bc. Greini, Ark [gar.] 2 383,20 16 Cefter. Rorbuschahn [gar.] 5 87,70 5 bc. [dl. B.] 5 87,10 6	be. do. r36. à 100 5 102,405,80 do. bs. r36. à 100 41/2 110,605,90 do. bs. r36. à 100 4 160,808	bo. b. CiBr. 6 - 88.50S Buffan 1 - 42.50S Befteregl. Alfalim. 10 - 163.00by 6 Beftjällichelunioncond. 9 - 14.00by 6
Rust.401010-200 Pett 1 100.000	Buff. Staats. B. (50/e gar.) 7,28 - 131,80b; Ruff. Gabweftb. (50/e gar.) 5 - 61,90b;	bo. bo. (sit. 8.) 5 57 10% bo. bo. (solb. 27.) 5 104.96% Cofterr. Sabb. (2) 7r. Strury 3 299.5095 bo. bo. Cbl. (qar.) 5 103.50% Keichenb. Parb. Golb. 2r. 5 103.75%	Br. Opp. B. mrfbb.rzb. à 120 4 1/2 109,75518 be. be. rzb. à 110 5 109 10516 be. be. rzb. à 100 4 98.50519	Bechiel.
bi. Giant-Grin. Aul.  Brit. 6-71 to 1-60 refft 1. 60 to 1  Brit. 6-71 to 1-60 refft 1. 60 to 1  Brit. 6-71 to 1  Brit. 6-71 to 1  Brit. 6-71 to 1  Brit. 6-71 to 1  Brit. 1 to 1  Brit.	Comeiger Centralb 4 — 98.75b; 6dweiger Rorbeftbahn . 0 — 49.25b; 6dweiger Rorbeftbahn . 4 1/4 41/4 103.10b;	Reichenb. Barb. Golb. Br. 5 103.756 Rubolfsbahn III. 6. 72 (g.) 5 86,506 Unear, Rorboltbahn (gar.) 5 80,60b16	Be. be. rab. m. 110 4 1/2 104,20516	
	Thuringifde Lit. A 81/2 81/2 216.906 Ilugar. Galig. (gar.) 5 70,90bg Baridau-Bien Rt. D. St. 55/6 — 233,56bg	Rubolfsbahn III. G. 78 (g.) 5 55.308 lugar. Korboffschr (gar.) 5 80.60b16 bc. Cffb. I. Cm. 5 150.30b16 bc. Offb. I. Cm. 5 89.50b28 bc. bo. II. Cm. 5 99.10b16	Sabbentide Beden Grebit   4  100,30bg	bo. 100 St. 232. 379 168,5559 Bonbon 1 28r. 8 X. 3 20,480; bo. 1 28r. 3 20, 286;
Ti Statiot	Beimar-Bera (41/20/0 gar.) 41/2 41/2 43.50b3 Berra-Bahn 41/3 - 102.80b3	Haltifd-Bort (indir. gar.) 5 83.50a35  Breft-Graitme . 5 82.25a6  breft-Graitme . 5 82.25a6  breft-Graft (gar.) 5 85.50a3  breft-Graft (gar.) 5 85.50a3  breft-Graft (gar.) 5 85.25a6	Judufrielle Gefellicaften. Binefus überal 4%, ausgenommen Lespolbehaller Ctamm. br. 4%.	Rufferbam 100 Nt. I. II. 100,000 51 to. 100 Nt. 257. 257, 160, 260 51 to. 100 Nt. 257. 257. 257, 160, 260 51 to. 100 Nt. 257. 257. 257, 260 51 to. 100 Nt. 257. 257. 257, 260 51 to. 100 Nt. 257. 257. 257. 257. 257. 257. 257. 257
Confession   Con	Gifenb. Stamm. Brioritats. Actien.	Große Ruff. Gifrub. (gar.) 3 69.80bg 3eleg. Orel (gar.)	Bei ben Gefellichaften, beren Gefchattsjahr nicht mit bem Ralenberfahr gufammenfallt, verfitchen fich bie Divibenben far bas juleht abgelaufene Ge- faftbjahr.	bo. 100 G.R. 3 St. 6 208,45 54 Bien Celt. B. 100 Jl. 8 L. 4 168,505, bo. bo. 100 Jl. 2 T. 4 167,605
Bommeride 4 101.758 Bofenide 4 101.60618	Bei ben mit * verfehenen Bapieren eriftirt feine Berbindlichteit ju event. Rachjahlung ber Prioritats.Zinfen.	Active presents   Active pre	int bas gutett angetaufene Ge- icaftsjahr.	Gold, Silber u. Babiergelb.
Rheinide und Beftfal. 4 101,506 Cichfide 4 101,506 Gelefide 4 101,909; Robide Bremten Anleibe . 4 135,606;6	Berlin-Dredben.   0 - 47,23516 Jalle-Gorun-Guben   5 - 116,106 Bartenburg-Matoa   5 - 117,3651 Rünfter-Guichele   0 - 24,25516 Redbaufen-Gripat   114,606 Offprenh. Gabbahu   5 - 120,106 Brien-Kernburg   334 - 102,304	Rutsf Charles Ages (Dbl.) 5 57.904. Rutsf Charles Ages (Dbl.) 5 102.206 Rutsf Ries (gar.) 5 104.006 Rosto-Sundirasf (gar.) 5 104.006 Rishna-Roslow (gar.) 5 102.259	Uhrensiche Braueret 31/2 - 78,1063 Anh. Raich. B. M 4 - 96,608 Berlin-Auhalt. Daich 7 - 118.0965	Cours in Mart.
Babetide Bramten Anlethe fr. 133,00b)	Runfter-Gnichebe . 0 - 24,25616 Rordhaufen Erfurt . 4 - 114,696 Offprent, Gabbabu . 5 - 120,106	Riafan-Regiow (gar.)	Berl. Raich. Schwartt 6 - 208.75b1 Berliner Unionsbrauerei . 21/9 - 92,23b1 Bohm. Brauh. M	Ducaten ber St
be, B5-R1. Boste Mf. 5. 6. 4. 133.005; mannicht 20731.5. Mr. 15. 6. 6. 205. Mr. 20731.5. Mr. 15. 6. 6. 205. Mr. 15. 7. 6. 205.	Derlin-Treiden.   0	Nichan-Region (gar.)   5   102,230     Rhytins/Folicypt   5   87,104,6     bo. be. II. Cm.   5   76,736     6dylia/Jonota (gar.)   5   97,405,6     Barfdau-KireSpol (gar.)   5   98,405,6     Bartdau-Bien III. Cm.   5   103,205,6     bo. V. Cm.   5   101,755,6	Crollwiger Bapierfabrit . 18 — 219.75b1 Dentice Asphalt 33/4 — 38.606 Dentice Cont. Gas 13 18.188.106	Covereigns per Ct
		Bo. bo. V. Sm 5 101,7551  Gotthardbahn I. Cer 5 102,206 bo. III. Cer 5 102,906 bo. III. Cer 5 104.00518	Deutiche Cout. Gas 13 13 188,106 Gert Raid. Jabrit 10 - 140.5093 Ggeftorff Geliwert 61/4 - 111.6093 Gelienburger Cattun 26,258	Dellars ber 61.  Dacitris ber 61.  Dacitris ber 61.  Dacitris ber 61.  Dec
Shieder Br. Wat. Mr. 3. 42 Reining 4. 2hir. 2. SR. 1. 65; Dibenburg Soofe Sr. 5. 65; Shighing Renten bon 78 . 3 148,755; 38,606 16. (anbis. Bjenbor. 4 1/2	Dentiche Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.	bo. III. Ger 5 104.09516	Glaugiger Buderfabrit . 81g - 87,000	Bandisconto in
Ansländifche Fonds.	Maden-Raftricht	Bant. und Greditbant-Actien.	Breppiner Berte	
Bet ben mit " verfebenen Bapieren bebentet ber Coure Mt. p. Stud.)	bo. 1Y. Ser 41/2 103.90 6 bo. Y. Ser 41/2 103.90 6 bo. YI. Ser 41/2 104.60b16	Binfen à 4% ab 1/1, ausgenommen Reichsbant (41/1,0/1). Divibende   1882,1883	05.005	Amfferdam . 31/2 Zondon . 3 Bertin . 2 bo. Lombard . 5 Selectoburg . 6 ho. Brivatdie. 3 Bien . 4
Defterr. Gilberrente . 41/5 68.405;B be. Babterrente . 41/5 67.505;B be. Gabterate . 4 85.905; be. Erebit-2cole* . 7. be. Boole bon 60 . 5 120.755;G be. Boole bon 60 . 17. 311.006;	Section Restrict	Stein		
be. Gebit-Gode	Berlin-Anhalt, I. u. II. Em. 41/2 104,008 bo. Lit, B 41/2 104,008 bo. Oberlanfiger . 41/2	Berlin, Dandels Gef	Bagbeb. Alg. God   3   -   134.00 to	Umrechnungs-Courfe:
be. be. ben 70	Berlin Dresben (gat.)	Brannichm. Greb. Anftalt . 6 - 107.75@ Breslauer Disconto Bant . 51/4 - 91,75@	bo. Gr. Berl	1 31. öfterr.=2 M. 100 31. hallanb.=iyo M. 1 Dollar = 4 M. 25 Bf. 100 Rubel - STO M. 100 3rcs. = 80 M. 1 Sfr 20 M.
be. be. ben 75 4:/9 83,2563	be. Lit. C	Breslauer Bechflerbant . 62/3 - 99.3003@ Cob. Coth. Greb. Gefellich. 21/2 - 84.90b1@ Darmffabter Bant 81/4 - 158.40b.	Bofener Sprit-Gabrit 5 - 80,756 6 6 6 10. Raig. Sabr. Darin 6 - 131,008 6 6 6 10. Sebfruhlt. 8 - 136,008 6 6 10. Sebfruhlt. 8 - 101,008	Lainzigan Dănea y 20 Mănz
ba, be, bon 77 5 96.00b; 8 millide bon 80 4 76.20b; 6 be, I. Crient Malethe 5 59.60b; 8 ba, III. Crient 5 59.63b; 8 ba, III. Crient 5 59.63b; 8	bo. Lit. B. 41/2 103.89 6 bo. Lit. E. 41/2 103.80 6 bo. Lit. F. 41/2 103.80 6 bo. Lit. F. 41/2 103.80 6 lit. F. 41/2 103.80 8	Darmfiddter Bettelbanf . 51/9 - 111,808 Deutiche Baut 10 - 157,4651	Saline Satzungen	Leipziger Börse v. 20. März.
be. III. Orient 5 59,65b; be. Bramien 64 5 140,000; 8	Brest. Freib. Lit. D. E.n.F.   41/2   103,70%   bo. Lit. G   41/2   103,70%	Deutide Eff. Bt. (400/0 C.) 10 - 128,756 Deutide Cenoff. Bant . 71/2 - 129,756 Deutide Rationalbant . 7 - 106.006	Stahi. dem. Jabrit	Deufde Reichsenfeihe
be. Beb. Greb. Bibbr. 5 89,256 be. Ctr. Bb. Greb. Bibbr. 5 79,4051 be. Bel. Chap Cblig 4	bo. Lit. I 41/2 103,706 bo. Lit. K 41/2 103,706 bo. pon 1876 5 103,30b1	Discento Befeiligaft	Tivoli Actien Bierbrauerei 31/3 — 112,16b3 Union, dem Brobufte . 71/3 — 105,000 Beffil. Drahtinduftrie . 9 — 157,75b3	Bianbbr, bei Gadi Randw. Greb. Berbands v. 67 4 101,106
ha. 11. Cytes 5 346.000; 20 ho. 20 ho	bo. 111. Gm. Lit. A. 4 102.096	Geraer Bant 5 - 94,50B Geraer hanh. a. Creb. B. 51/2 - 94,75B Gothace Bribathaut 72/2 - 119,50b;	Bergwerle. u. Guttengefellicaften.	Breng., carlet. 61. Anticité by 102, 256 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5 5
Bumanilot 8 116,105; bc. bc. 6 104,106 17, 34,308	bo. IV. Cm. 4 102,000 bo. VI. Cm. 41/2 105,600 bo. VII. Cm. 41/3 104,000	Dannoveriche Saut . 5,8 - 115,696 Reibziger Grebit-Muffalt . 923 - 177,00b; Beibzig, Disconto Gefellic. 7 - 111,90b;	Bei ben bas Gefcaftejahr nicht mit 31. December faliegenden Gefcufchaften berüchen fich bie Divi- benben für bas guleht abgelaufene Gefchaftejahr.	bo. bo. bon 1879 41/2 108,756
be, be 6 104-100   Entitlés Vosie 1. 34,50   Empar. Ct. ditenbohn-Mrt. 5 99,75   Empar. Ct. ditenbohn-Mrt. 5 80,901,00   be, be, 11. Cm. 5 90,100   be, be, 11. Cm. 5 90,100   be, be, 11. Cm. 5 71,000   be, Behierrents 5 74,000   be, Behierrents 5 74,000   be, Behierrents 5 74,000   be, Behierrents 6 74,000   be, Behierrents 7 104,000   be, Behierrents 8 104,000   be,	ha. Let. E. 41   103.5048   103.5	Ragbeburger Brivatbant . 51/4 51/12 110,756 Ragbeburger Brivatbant . 6 9 117,506 Rafterbauf . 11 — 135,006	Rachen Dongener   9   -   38.256	Dalle-Gerau-Guben. Ctamm       Dib. 81. 000       bo. Ct. Pr. bo. 31/200       Gaelkaft. C. bo. 1/200       Beimar Gerarr Ctamm Dr.       Dib. 81. 000       79,405       79,405
be. Bolbrente 6 102.90bju bs. bs. bo 4 77,60 t. bs. Babierrente 5 74,996,8	be. Eripzig Lit. A. 41/2 105,7066 be. bo. Lit. B. 4 102,006 bo. Wittenberge . 3 56,7366 Raing-Ludw. unf. b. 1886 5 103,908	Rationalb. f. D. (500/0 C.) 61/2 - 98,50036 Nordbeutiche Bant 81/2 81/3 157.756 Oefterr. Grebit (Mf. b. St.) 93/a - 553,5003	Mrenberger 5 - 136,256 Bismardhutte 9 - 114,2561 Bodum Lit. A 6 - 77,606	Beimar-Geraer Stamm. Br. 579,40b16
Gifenbahn-Stamm-Actien.	Baing-Endr. unf. b. 1886 5 103.90B bo. conb. 4 101.406 bo. bo. bom 1881 . 4 - State of the conf. 1 Cons.	Olbenb. Sp. u. Leighb. (400/0 €) 15 - 117,4051 Reichsbauf 7,95 - 147,3061	Andres dagenet 9 135.25 8 8 10 135.00 128 10 135.00 128 10 135.00 128 10 135.00 128 10 125.00 128 10	#IIg. Dentiche Credit Ang. Dis. 81. 900 4 176,60546 Goth, Bris. Bf. do. 71/200 4 126,50546 Seibziger Bont do. 71/200 4 124,738 do. Dist. Gef. do. 6900 4 111,806
Baden-Raffricht 21/4 - 60 10b; 6	Rieberigi. Mart. I. Ger. 4	Shanfhanf, Banfberein . 4 - 92,50 & 50,61 fficer Banfberein . 6 - 106.50 Betmarifde Banf 5 - 91,25bis	Rachn-Shagaret 6 - 33,958 Mingel, Reliemert 9 1 134,003,9 Mirenberger 5 - 136,256 Mirenberger 5 - 14,050 Mirenberger 5 - 14,050 Mirenberger 7 Mirenb	Sadi Bant ha 55/00/0 11/2 146,50%
Quefirbam Rotterbam . 71/2 — 155,50bs Enfig. Teplit	bo. Lit. F. (31/20/03ar.) 41/2			Gröllwiger Bapierjabrit Div. 81/82 160/0 4 220,008 bo. Couldveridreibungen 5 193,500
Berlin Damburg 191/e - 430.5661 26hm, Beftbahn gar 71/g - 133,8051 Breslau Schweidnig Greib. 45/8 41/2 114,8961	Rerbhanten-Strutt    1	Brauniths - Dannober   5   83,50 kg	hn. per ult. 5 - 82.8561	### ### ##############################
Content   Cont	Ofipreug. Cabbahn 41/2 103,756 Rechte Ober-Ufer 41/2 103,80b166 bo. bo 4	Breng. Bodencredit-Bant . 62/3 - 105.5063 bo. Gentr. (400/0 E.) . 83/4 - 127,208 bo. Dub. 8. (Epielb.) . 5 - 91.806	Bo. thrower, per uit. 5 - 502,355; Schotter transfer to the control of the contro	Buderjabrit Glanilg Buderraffin. Dalle bo. Buderraffin. Dalle bo. Buderraffin. Dalle bo. 121,006
		Sabb. Boben Greditbant . 61/2 - 132,25 6	Darbener	Buderraffin. Dalle bo 200 4 121,006
16. per ult. 7.74   126.505; 25. 25. 25. 25. 25. 25. 25. 25. 25. 25.	be. 50, 71, 73 canb. 4 1, 104, 505, 28 2 1, 11 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1 1	Sypotheten . Gertificate.		Ruffig Teplither Br. Oblig. 41/a 104.00\$ Burchthiender bo. v. 22 5 88.351,6 63mdere Lienb. Oblig. 5 101.906 Gray. Roftacher bo. v. 72 5 88,501,6 Brag. Turnastr bo. 5 91,256
Ratet Riem (gar.) 1,93 - 130,300	Berrabahn 41/2 101,206	Unhalter Boudesbant	Orlege Outer	undur. mentashoudu. Dar   9  80,75#
Everag-Buowigegaren .   304 -   100,1001	Ausländische Eisenbahn-Prioritäts-Obligationen.	Brangardaweig-Qeanouer, 12/2 102,308 5. 2 attidip Opp. 28. (Brrimbo. bo. 66-there br. 1852b. bo. 11. 1852b. bo. 1862b. bo. 186	1 14 64 0 114 P 11	Sadf. Thur. Braunt. Berts. A. G. Stamm Div. 82.100/0 4 195.69B Sadf. Thur. Braunt. Berts.
\$0. per ult. 6   82,506; \$\text{Section }, \text{Tr.B.} \ . 81/3   195,705; \$\text{Westion }, \text{Westion }, Westion	Bohmifche Rordbahn	bo. bo. H. Abth. 5 112,5062 8 bo. radib. m. 110 41/2 101,5061 8 Srupp'iche neue rab. 4 110 5 1 2,00bi.	Redernicher	50 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

Brüderstr. 1 u. 2, am Markt. Part. u. I. Etage

# Wilhelm Fürstenberg

ladet gur Befichtigung feines Lagers in

Brüderstr. 1 u. 2, am Markt. Part. u. I. Etage.

ergebenft ein. Es ift für jede Dame fohnend, auch bei Richtbedarf mein Lager in Angenichein zu nehmen, um Bergleiche mit jeder Concurreng anguftellen.

Damen-Paletots, Facon Lucca, Wegner, Genée, König und Bendel. Tricot-Paletots in bordeaux, gensdarmbleu, taubenblaugrau und übrigen befannten Farben. Dolmans, Jaquets, Brunnenmäntel, Promenadenmäntel, Havelocks, Mantelets und alle nur exiftirenden Facons liegen in meinem Lotale zur gefälligen Unsicht aus. 

Fürstenberg's Damen-Mäntel-Fabrik Gegründet 1863. Berlin — Danzig.

## Zur bevorstehenden Confirmation

empfehle mein grosses

Cachemir-Laser,
der Meter von 88 Pfg., doppelbreit, an, sowie

Jaquets und Umhänge.

Umtausch bereitwilligst. Proben und Modebilder franco nach auswärts.

[3650

Bebauer. Cometidle'ide Buchbruderet in Salle



Stai Bichentigen heute ein meinfam Sehnen volle äu mit den in seiner Hohzeite Heiner Hohzeite die und, antreibt, die Erei verförpe Unslers &

würden, herrlicht beer höbieser Föhe mauf den beugt v waltige Gottes befannt

als ein all sein genomm De einem Pergönn Persönl Herri lögelt

Wahrhe wenn a wiesen August Waisen

Glaube ein Er beutschie leuchter Pflicht Gering letten

harte S heit de seinen Estan

darum dem ei Gott Gott

Die

Deger lich e bas fi ober find f Heere felber fie au Rönig felber

in Pfie w aufge werth herr, Stät bem

der Lorb geger Fest ag quet Kro Haa plac der Fra stee dem unte

## Beilage zu N. 70 der Sallischen Zeitung borm. im G. Schwetichkeichen Berlage, Salle, Connabend, 22. Mary 1884.

Petitider Briedstag.

9. Braite.

10. Braite.

10. Braite.

11. Min Ziebe bes Bundestraß von Buttfamer, b. Böttisten, ben Brittsten, ben Brittsten.

11. Min Ziebe bes Bundestraß von Buttfamer, b. Böttisten.

11. Braite.

Abs, Abchel: Seit bem Beltegen bes beutschen Beldes find bereits spiel Misnahmegelets erlassen, bas eine gegen bie Sogiatiffen. Man mode soft glauben, has nahre gene bie Sogiatiffen. Man mode soft glauben, Belet. (Sehr richtig.) Mod vor Surzem bat ein ber Begierung Belet. (Sehr richtig.) Mod vor Surzem bat ein ber Begierung nabeltegenbed Stran nob nem Sharte bed Berntums dengt, eit ein Monn, bem man einen Saft und ber Reinstum mobil in eine Schall der Beleichten Belle genommen, sie überbaust ermöglich.

Der Mirtt Bisnard ist in bem Soal getreten.)

Der Mirtt Bisnard ist in bem Soal getreten. Der Mitchen eine Seit lang sulemmer gegangen, Jehn wur und den Bendereit, der in der Berbebungt ermöglich ber Weben bei den eine Seit lang sulemmer gegangen. Jehn such ist der eine Seit lang salemmer gegangen. Jehn such ist der eine Berbebungt ermöglich ber Mehre, der ber Berbelauf und seine Berbelauf der Schall der in der Berbehalt gegen der Seit lang sulemmer gegangen. Jehn such werden der bereit der Seit lang siehen der Seit lang siehen der Seit lang siehe Seit la

Sutamisstaat, mo cis leine Stejörben, feine Stejörben rein Gensbarmen giebte Gesterteit intel. Christon und mit ber beutlichen Greit bedrücktig. Stehen in die her ein mit ber beutlichen Graub bedrücktig. Stehen in Glübert ben ungen bei Josiabemortstichen "Munistiales", in welchen alle intellien Bunbamente fellen. Wan fonnte loaen, bei dem Julie den den die Hilligen Bunbamente fellen. Wan fonnte loaen, bei dem Julie der Greit den die Hilligen Bunbamente fellen. Wan fonnte loaen, bei dem Julie der Greit dem Julie der Greit der Greit der Gefelben ist fein birnbertbramiter. Bonnt, er dit in unterer Striet mit beigt Hugult Bebed. Gine loder Starteit finativität ber der Greit der Gre

670 halt

nten 690 en. berg boit= aber twig

thter iber

selix ein= ieut. ien).

Thei:

reien.
Sierauf wird die Debatte vertagt.
Der Albg, Bebel in veröblicher Bemerfung bezeichnet die vom Minister v. Buttfamer gemachten Unterstellungen in Broodure als theilweise ungenan und der Wahrheit wider-

der Brochure als igenweit ungenenigen geber berecht, bei der bemerkt, daß es winischenswerth sei, wenn der Aus, Aichter bemerkt, daß es winischen nichtlagen wollte, den er von Anderen wünsch ind der für gebildere Leute wolch ie. Der Präsident bemerkt, daß das seine periönliche Bewertung iet.

Ver Pratident bemertt, das das teine personliche Be-mertung sie. Rächste Sistung Freitag 12 Uhr. Fortsehung der Debatte und fleinere Borlagen. Schling 5 Uhr.

# Tagesordnung für die Sigung der Stadtverordneten-Berjammlung Montag, den 24. Mätz e. Rachm. 4 Uhr. Deffentliche Sigung.

1. Genehmigung der Vormalbedingungen für den Ausbau neuer Straßen durch Unternehmer und Vojacenten. 2. Feitstellung der Flucktlinie für die westliche Seite der Lahnhofstraße zwischen Merseburger- und Landwehr-

Bahnhoptsfirage gweigen Zereienunge ftraße; Feftiellung einer neuen Straßenanlage auf Terrain des Fabrikanten Zimmermann an der Magdeburger-ftraße und Genehmigung der bezüglichen Ausbanbe-

itrage und Sentymber bingungen;
4. Feftfellung der Fluchtlinie für die Aordeite des Unfetftellung der Fluchtlinie für die Kordeite des Unterbergs, zwischen alte Promenade und Gartengasse,
und sir die Gartengasse auf der Seite des Töchter-

und sir die Gartengasse auf der Seite des Töchterichulgebäudes;
Bestitellung der Fluchtlinie sür die Wolfssichlucht;
Aussiuhrung des Baues der Bolfssiche an der Brunoswarte durch das Stadbtonaumt und mentgeltliche Llederlassung alter Bruch- und Mauersteine sür diesen Bau;
Albgade von Bruchsteinen ans dem Abbruchsunderein des alten Theaters, sit die Jewidriung des FiedigerDenfunals auf der Würfelwiele;
Psetstellung des Könnerei-Stats Ausgade und zwar:
Titel L.—IV., Titel VI.—VII., Titel XII., nid XII., Der Borthefer der Stadburroudneten-Bersammlung.

Der Borfteher der Stadtverordneten = Berfammlung. Gneift.

Die ist.

Die is

ber größten Selbstlosigteit, ber strengten Bslichterfüllung und echter Reigiofität — ein Muster in jeder Beziehung! Lessen Sie was hossen, das er allmächige Gott bielen gnödigen Fairften noch lange Jahre erholten möge, und lassen Sien Gesüblen bes Dantes, der Liebe und Beredrung auch an dier Etelle Ausdrung geben und ausvurien: Se. Waiestät, unier geliebter Kaiser Bildelin, er lebe boch hoch soch 1906 !!! Gerau biet der Sortrag liebt er Santatsrath Hullmann einen Bortrag

and lange Johne, ber Liebe und Berehrung auch an diere Getele Ausbrud geben und auswien: Se Moietat, unier gelieber Kaiger Wilden des Priese und Serehrung auch an diere Getele Ausbrud geben und auswien: Se Moietat, unier gelieber Kaiger Wilden, er febe doch bod bod. II.

Dierauf biet Derr Sanitätsrath Hillmann einen Bortrag

Mit dem Augenülich, no der lebte Sauch aus dem Körper des Menfene mitwiche entfiele bei uns die Moietand des vorginge den Leider and aus dem Körper des Menfene niembiche entfiele bei uns de Empfandung des vorginge den Leichen des Benefene Auftreit aus des Auswiehers und werteleter, logar gehrter und veschierte Reise. Das wurde nun au verfehren, der die her berichte bei vorstieben der Auswieher und werten der Auswieher des Auswiehers des Aus

Sito, Reinede, Slug, Dr. Goldmann, Rudolph, Dierauf wird der offisielle Theil der Berjammtung geichliffen. Der Kön gelteuren ant. Luftsjiel in & Afften, von Karl Gutton. Daß zerr Direftor Gluth vom Beginn der Saifon am in der Berjammtung geichliffen. Der Kön gelteuren ant. Luftsjiel in & Afften, von Karl Gutton. Daß zerr Direftor Gluth vom Beginn der Saifon am in der Berger der Gerfallen der

Komma bant bo: Frankre als er 1 zur Anl

Ser an nicht ült haben de Cirfulan im § 65, jämmtlie geführte a. a. O. heit des funden licht dan bie Min 1878 err a. a. O. nun dan de Ober der Loo der

bes 5. u wird, w Bring H jelbst lei forps fü ber 10. ber Gen 12. Divi nichts B bie Gege

Stelle de Berordn andere L Dieselber den For boten er mannsch funde un ordnung

großen L Organisch Jahres waltung lichen sc Orten r und umi itandes vielen S zwei Re einigt w dentschen Ein Bef Lehr-Be Lehren Megimer Jollen. Uebunge dentschen der Anfi Großen bereits

trene I

lohnen

im Hol Nicht c im Zin wahrte Bena. wesende den Au Ranone jein Di tung or vollte, hatte; fie die den W halten Stunde durch Andent Eutin O,11 n lieferur ihn im fit tägl Tilfit boch. Die größte Freude herrscht natürlich in Lausigt, wo man die Stadt feitlich geschmudt hat und einen Fadelzug und eine Jumination inscenirt.

pod. Die größte örende berricht natürlich in Laufigl, wo man die Stadt feltlich geldmüdt dat und einen Facklagu und eine Auflicht der Auflichten der Auflich

ng.

mit mlich erden Upril

offe:

tern be= Orte

ag. ler= llen otel ber

er= inz

fiegen, der es demirtt, daß die Jahl der Lieutenants hier aufgerebentlich groß ist, nährend die hen dieme Regimentern Bacangen ind.

An Italien werden in diefem Jahre die sinft üblichen großen Mandver ausfallen. Die der Jahren begonnene Praemijation den Jahren des Jahren begonnene Mandverstellen der Schreiben geführt werden, und die Gothe Schreiben ganz, im Leben geführt werden, und die oberhe Lebendlung der Linne dur damit alle Jahne voll Arbeit. Die ihiefen donnereichen Redungslage, sin Souma und an anderen und untsäftende Einberufungen und Uedungen des Benfandtenstandes sollen itatfinden. Die Robullerie, deren Ausbildung mit dem Schweitzgleiche vertraußt ift, weit in für Aggent zu is zuse Regimentern zum Bwed einer der in fünft degen zu ist zu der Redungslage.

— Der Klan der Reorganisation der tinflichen Krime nach der Ausgehaften der Vertrechten der Schrift vorwärts gemacht. Ein Befeld des Sultans ordeit die beitigt der Wirter den Webelderie, und der Ausgehöbener wurde zum Abself eines Jufanteries, und der Greift der Schriften der Vertrechtung der Westellung der Vertrechtung der Vertrechtung der Vertrechtung der Vertrechtung der der Vertrechtung zu der Vertrechtung der Vertrechtung von der Vertrechtung der Vertrechtung der Vertrechtung und Kort eines Kandlichen Kentigen und Schriften und Ledungen in der otwannlichen Merkentigen Worfelieren und Ledungen in der otwannlichen Merkentigen Wertrechten und gestellt der Vertrechtung und der Vertrechtung der Vertrechtung und der Vertrec

werden vorden. Diese Intentitionen bilben ein gestälossens ebereitt wurden. Diese Jahl von Exemplaren gebruckt worden. **Bermisches.**[Hohenzollern Muneum.] Wie die Königin Luise treue Dienste in schwerer Zeit anzuerfennen und zu belohnen wußte, davon legen verschiedenen Gegenstände, die Mohenzollern Wissen untsewahrt werben, Zengniß ab. Nicht ohne Wehmulb betrachtet wohl jeder Besucher die Mohenzollern Wissen untsewahrt werben, Zengniß ab. Nicht ohne Wehmulb er Königin Luise im Schward Kr. 2 aufbewahrte steine goldene Taschenuhr der Mohenzollen Königin. Sie erinnet an die unglädliche Schlächt des Auchtenden vor eine Anderenden Verlöhager Wonere den Auftrag gab, Erknibigingen über die Ablacht die Verlöhager Wonere den Auftrag gab, Erknibigungen über die Nichtung des Kanonenbonners einzuziehen. Dieser legte nach Tägerent im Der an hen der den, daburch, über die Richtung der Kannenbonners einzuziehen. Dieser legte nach Tägeren wollte, sah er au seinem Schreden, daburch, über die Richtung der Anzeiten der der Auftrag der zu seinem Schreden, daburch über die Richtung der Auftrag der zu seinem Schreden, daburch über der der der hatte; saum hatte die Königin ieinen Bersuft bemerft, als sie die für gen der der der hatte, sam hatte die Königin einen Bersuft bemerft, als sie die hie gerten getreuen Diener mit den Worten reichte: "Sie haben Ihre überschenen Schließe Melchich ein neuerdings durch Kaiseriche Muniscenz dem Muleum übervoleienes Auchten. Es ist dies ein von Franz Ida abachne in Eustin dem Kaiser überreichter Glaspocal, O.24 m hoch, 11 m im Durchmessen. Der Königin Luise, welche in kaiser überreichter Wied für einen Der Linktung ans den Best der Stanigun Luise, welche in macht 1866 der der Stanigun Luise, welche in macht 1866 der der der der der Stanigun Luise, welche in der Wiede aus der Franzen Dienste wöhrend der Schmidter Richtung für der der der Verlagen der erschlassen der Kannen der Kalifie erhielt dieser Merchalt der Schmidt aus der Franzen Linktung ein der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlag

Kritifer: Um so besser, Berehrtester; Zugtraft ist es ja gerade, was Ihrem Bilde sehst.
[In der Schuse.] Lehrer: Das wäre also der Besiss der Schuse.] Lehrer: Das wäre also der Besiss der Schusen, Lehmann, Lehmann, Lehmann, Lehmann: Bater und Mutter.— Lehrer: Gut; Schmidt, ein anderes.— Schmidt: Bruder und Schwesser.— Lehrer: Nichtig; Thiele, nenne Du mir auch eins. — Thiele: Meine Tante, deine Tante.

Berliner Mastvich-Ausstellung.

N. Hir die am 14. und 15. Mai 2. Ausftellung.

N. Hir die am 14. und 15. Mai 2. Ausftellung.

N. Hir die auf 16. und 16. Mai 2. Exertier die große goldene Staatsmedaille für die höchste Gelammtsleitung au bewülligen die Gelade gehalt. Der Mimiter für Gandwirthshaft, dominen und Horten von 18. Auch 26. Mai 2. Ausstellung 2. Gatern Loude für Gelade Kronge Staatserten aus Terribuung alle für die Horten Gelade für Gelade Kronge Gestackerten gesten aus der nicht die Verlieben der die horten Gelade für Gelade Krongen der die horten Gelade für die der Ausstellung autsteillen Krongen der die Horten Gelade konstellung der die Krongen der die Krongen der die Krongen der Aussteller für die Ausstellung der die Krongen de

Predigt-Unzeigen.

Am Somntage Läture (den 23. Wärz) predigen:

Bu U. D. Frauen: Bornittags 10 Uhr Confirmation Archibiatomus Vianne. Rachm. 2 Uhr Kinder: Gottesdient Superint. D. Folgette: Abends of Uhr Variging des erten Theites of Uhr Variging des erten Theites des Adrigues and de Confirmation of Control of Control

Bum Besten des Kinder-Gottes dienstes an St. Ulrich find an mich gelangt von R. R. aus dem Kirchenbeden 5. A; von R. K. 5. A; von Frau S. K. 5. A. — Gott fegne die Gabe den guttigen Gebern.

ben güttigen Gebern.

Givistands-Register der Stadt Halle.

Melbungen vom 19. Marz 1884.

\*\*\*Tutjaedosten: Der Hondarbeiter Albereas Christian Bilbeim Kloppe und Herberte Verlericht August Marten Steinbeim Kloppe und Herberte Verlericht August Marten Ernellen Geschlichten Klauben der Geschlichten Klauben der Geschlichten Klauben der Gebach, worder Schauben 9. und Albertine Entlied Ertenfoh, Schauben der Gebach, worder Schauben 9. und Albertine Gentlie Schand, kontre Schauben 3. Bereinstraße 9.—
Der Riempare Friedrich August Gorbauch, Reine Braudbanfachten den Mentlie Bereite Schmitz, 3. Bereinstraße 9.—
Der Riempare Friedrich August Gorbauch, Reine Braudbanfachte 12.— Der Maurer Kart Bilbelm Schunder, Dirtengalfe 12.— Der Maurer Kart Bilbelm Schunder Schunder Friedrich Bilbelm Gereite Johler, Machen Beiter Geberger, Johle, und Gerritiane Ambeiten Gehner, Mansbort.

Geroeter, Johle, und Gerritiane Amalie Bollner, Mansbort.

Gehreiter, Boll, Gerritiane Amalie Bollner, Mansbort.

Gehreiter, Boll, Gerritiane Amalie Bollner, Mansbort.

Gehreiter, Boll, Gerritiane Amalie Bollner, Mansb

Trembenlifte.

Ungefommene Frembe vom 20. bis 21. Märs.
Aroupring. Derramtmann Watthes m. Gem. a. Luffouto.
Frau Umisraddin Lude m. Töditen a. Defion. Meferendar
Sphor a. Krichein. Derramtmann Lude a. Bofin. Meferendar
Sphor a. Krichein. Derramtmann Lude a. Bofin. Meferendar
Sphor a. Krichein. Derramtmann Lude a. Bofin. Meferendar
Stener a. Terent. Die Stadt. Brah a. Defion.
Mandedon, Berner a. Terent. Merkender a. Berlin, Wale.
Mandedon, Berner a. Terent. Men. Gerna. Baddmann a.
Erlah Samburg. Sammer-Alfeft. Bolff m. Gem. a. Defion.
Gem. a. Leipia. Doffdanipieler Grans a. Leipia. Fron Ed.
Schin a. Defion.
Sentin. Frank Jabian a. Lyfie. D. med. Jude-diwerbt a. Sprottan. Lieut. b. Mef. Gravenhorit a. Edwidtenburg.
Lambirth Grabenhorit a. Mofter Rammont. Meftenburg.
D. Derpen a. Medlenburg. Director Bergmann a. Medlenburg.
Medisamwalt Kimmenther a. Spof. Meg. Meferendar a. Gehrin.
A. Merledurg.
Bandar Dentift a. Spof. Meg. Meferendar a. Gehrin.
Mothe a. Gelbern. Menthen a. Krantfird a. M. Mellechim a.
Stofte Gelbern. Menthen a. Krantfird a. M. Ruftlechim a.
Belleg. Drams. Spantur.
Gerbart. Bandar a. Berlin, Eridmann a. Nordbatten.
Sebbne Taliebn. Banmant a. Berlin, Eridmann a. Nordbatten.
Sebbne Taliebn. Banmant a. Berlin, Eridmann a. Nord
batten.

jedt, Cohn, Trassen, Baumgart a. Berlin, Verlchmann a. Nortsamten.

Machoner Mina. Die Kauss Arons a. Lengig, Michrer a. Clötz, Citictia a. Hondren, Volles a. Weitig, Mod a. Alberta, Keitig Gillen a. Hondren, Berling, Bellen a. Berling, Bellen a. Berling, Berling, Bellen a. Michres a. Berling, Berlin, Brauer in Lampertheim, Reitiger, a. Lempertheim,

Courszettel des Mehlborfen-Vereins gu falle.

	am	2	0.	Ø	lär	3	18	84		
Beizenmehl 00									.11	28,00-29,00.
bo. 0	,								"	26,00-27,00.
Roggenmehl 0									"	22,00-23,00.
~ do. 0/1									"	21,00-22,00.
Futtermehl .										14,00—15,00.
Roggenfleie .									**	11,50—12,00.
Beizenfleie f									"	11,00—12,00. 10.00—11.00.
Saidemehl									"	33.00-33.50.
damentegt									"	00,00-00,00.

Tentiche Seewarte.

Rebersicht der Witterung. 20. März.
Gine tiese Depression siegt uber Nord-Schotsland, über den brüssenden Anstellen und des fürzuniche nießten Anstellen der Genesiass fürzusiche indliche Winde bestehentratien. Neber Demission des Weiter andbeuerd bestehentratien. Neber des gestelle abbeuerd von der den Anders mehrer des Gestellen des Verlagen des Verlagen des Gestellen deutschaften des Verlagens des Gestellen des Verlagens des Gestellen des Verlagens des Gestellen des Verlagens des



Ausstellung von Maschinen, Geräthe für die Landwirthschaft und das Sehlächter mit dem Site au Gie als.

mit dem Site au Ferrmann Rosenderg"
mit dem Site au Gie als mid als deren Indader der Kaufmann herrmann Nosenderg mit dem Site au Giebichenftein und als beren Indader der Kaufmann Germann Nosenderg wie au halbert Reichardt zu Giebichenftein eingertragen worden.

Die unter No. 928 eingetragene Firma:

Konfursverfahren.

lleber das Bermögen des Kaufmanns Conis Peters zu Hörbig, in Hirma L. Beters & Co. daselbst, wird heute am 19. März 1884, Bormittags 8½, Uhr das Konfursders derössten erössinet.

Der Kaufmann Ferdinand Körner zu Förbig wird zum Konfursdere ernannt.
Konfurssorderungen sind dis zum 15. April 1884 bei dem Gerichte annumelden.

Trennenstanden.

Kommisjorocrungen inn vis zum 1d. April 1884 bei dem Gerichte anzumelden.
Es wird zur Beschlufgassung über die Wahl eines anderen Berwatters, sowie über die Beschlung eines Cläubigerausschussisch wie in stad der der der genstände — auf den J. April 1884 Vormittags 19 Uhr — und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf den 3. Mai 1884 Vormittags 19 Uhr — wor dem unterzeichneten Gerichte Eernin anderaumt.
Milen Personen, welche eine zur Kontursmasse gehörige Sache in Besitz aben oder zur Kontursmasse zur keisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Verläge nichts den dem von dem Verlägtung auferlegt, von dem Verläge abgesinderte Beschlügung in Ampruch nehmen, dem Konturswertvalter bis zum 15. April 1884 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Zörbig. gez. Siblich.

## Submission.

Die jum Bau einer Areis-Chanisee in der Strede von Osmünde bei Gröbers dis jur Areisgrenze des Saalfreises in der Richtung auf Wiedersdorf erforderlichen Erde und Palentrungsarbeisten, veranschlagt zu 1390,80 ..., jollen im Wege öffentlicher Sudmission verzeben werden und ist hierzu Termin auf:

Sonnabend d. 29. d. W. Borm. Il Uhr im Viream der unterzeichneten Landes-Vanimipection (gr. Steinsfrage 41) anderaumt, woselds auf Zeichungen, Anschlag und Bedingungen während der Dienststunden vorher einzusehen sind.

Die Kandes-Vanimipuection Kalle a/S. [3694]

Hagrend der Diensplanden vorger engangen in Halle, den 19. März 1884.
Die Landes=Bauinspection Halle a/S.

Aufforderung,

einen berlorenen Berficherungefchein betreffend.

Der von der hiefigen Lebensberficherungsbant f. D. auf das Lebensber bes Walers Hern Wilhelm Eduard Julius Ferdinand Nauert in halte of., früher in Sonneberg, ausgestellte Beriicherungsichein No. 92313 vom 18. März 1861 über 400 Thte. (1200 ...) if abhanden gefommen und bis jeht nicht aufzufinden geweien. Der etwaig Andeber diese Scheins wird deshalb hiermit aufgefordert, sich vor Ablauf der Berjährungsfrist, d. h. bis findstelms

spätestens

Den 29. April 1884
unter Einreichung des Bersicherungsicheins bei uns zu melben, indem
Ansprüche, welche erst nach jenem Termin auf die fragliche Bersicherungssumme und die damit verbundenen Dividenden gemacht werden,
feine Berücksichtigung sinder tönnen.

Gotha, den 19. März 1884.

Das Burean der Lebensversicherungsbank f. D.

Stittergutsverkauf.
Gin in der Räse von Salle belegenes Ritters gut — Rübenboden — 280 Hectar oder 1110 Morzgen groß, soll mit vollem, sehr guten Indentar verzauft und nach Bunsch des Käusers übergeben werden. Restectanten belieben sich an den Justig-Rath Schlieckmann in Halle zu wenden, bei welchen die Bedingungen einzusehen und zu erhalten ind. [3593]

Material-Geschäft.

The Herrichaftlide imgerichteten of the Archiver (Holland of the Archiv

## Stadtgut

## X. Mastvieh-Ausstellung — Berlin

Ausstellung von Maschinen, Geräthen und Produkten für die Landwirthschaft und das Schlächtergewerbe am 14. und 15. Mai 1884.

Schluss der Anmeldung am 1. April.

## Portland- u. Roman-Cemente

Stuck- u. Putz-Gyps,

verblend-Steine roth 11. gelbe,
Terra-Cotten etc.,
Terra-Cotten etc.,
Glasirte Steine aller Farben,
Klih, hybranl.,
Treppenstufen aus Granit. Cement. Sandstein etc.,
Patent-Rohrgewebe, einfad, bidt unb boppelt,
empfessen billigst



Comptoir / Steinthor = Bahnhof u. Läger \ n. Möglicherweg 1.

# Billigste Eisenträger.

Reben allen übrigem Bancijen offerire ich: Hartwich - Eisenbahnschienen,

HAPTWICH - EISEN DAMINSCHIEHEN, 235 mm hoch, gebraucht, aber auf ungeschwächter Tragtraft probirt, (von mir als Baumaterial eingeführt), sir Gewölbezweck am besten geeignet, neben billigsten I Trägern noch liets bedeutend wohlfeiter.

Otto Nexisch, Jugenleur, Halle '/& Specialfabrit für Gienbauten, Baucisenlager en gros. [3655]

# Malzextrakt-Gesundheitsbier

Brust-Malzextract-Bonbons.

## Johann Hoff, K. K. Hoflieferant.

concentriries Malz-Extract.

bodft angenehm ju nehmen. In Flacone a Dt. 3, Dt. 1,50 n. M. 1, bei 12 Flafder Robatt

Malz-Gesundheits-Chocolade. wohlichmedenb u. befond, zu empf., wo se. Kaffeegenuß als zu aufregend unterfagt in. Ro. I a Pfb. M. 3,50. Ro, II a Pfb Mt. 2,59, bei s Pfb. Rabatt.

## Berlin, Neue Wilhelmstrasse I.

Eisen-Malz-Chocolade.

Malz-Chocoladen-Polver.

General-Depot für Anhalt u. Brov. Cachien: Alb. Robert, cburg. erfaufstelle bei Helmbold & Comp., D. Lehmann, [821

Setranspiene och Salle a E. Beitere Riederlagen werden überall errichtet. 



Sunderte großer u. lleiner rufflicher und galizischer Pierde stehen zum Bertauf [3674 Berlin, Lehrterftr. 13. S. Neuberg.



Gin buntelbrauner Ballach, 7jähr. sicherer Einspänner, auch geritten, 1,58 m groß, steht sehr preiswerth zu verkausen. Sainichen b. Zeiß. Philipp.

500 Ctt. Stedlinge Vilmorin blanche amilloree, aus Originaliant gezikhtet, pro Sind ca. 60 Gr. ichwer, hat in borzüglicher Qualität josort abz geben 3683 Auderfabril Oldisleben. E. G.

## Malzschrotmühle

für Sand- und Dampfbetrieb ist billigst zu verkaufen. [3609 Brauerei Nickau & Co., Leipzig=Bohlie.

Sochjeine Tafelbutter täglich frisch, empfiehlt in Posttübeln. Juhalt 4 Kilo zu 8 # 80 & frei geg. Nachnah. Um Austräge bittet Radjnah. Um Aufrege Deblitz, Gutsbesiger auf geg. Nachnah.

## Aetznatron

gum Seifekochen empfiehlt in ftartfter Baare M. Waltsgott. [3698 Gin faft neuer zweirabriger

Sandwagen, für Gartner u. bergl. paffend, ift billig zu bertaufen in [3568 Merjeburg, hallescheftraße 27.

## Asbest-Fabrikate.

Platten, Berpactungsseil, Mann-lochbogenschmur aus bestem **Bostonit** empsiehlt **Ed. Friedrich**, Zeitz. [1802

# Nutzholz-Verkänfe

NULIOIZ-VOKAOLO
in der Königl. Oberförfetei
Bisch ofrode, Koiftstion
Gischen.
Im Vockeichen Gathof hiers
ielbit sollen verfleigert werben;
1. Freitag den 4. April er.
von Bormitag 9 Uhr ab aus dem
Schubezier Vottenschien-Stämme
= 372 fm, 83 Siehen-Stämme
= 372 fm, 83 Siehen-Stämme
in, 6 rm Siehen-Rahn-tnie, 6 rm Eichen-Rahn-tnie, 6 rm Eichen-Rahn-tnie, 6 rm Eichen-Rahn-tnie, 6 rm Eichen-Rahn-tnie, 6 rm Eichen-Rahn-stämme mit 48 fm, 7 rm Wottducken-Klaiter-Aushols (au Kelgen 1c.), 17 rm WeisbudenStatter-Rushols (au Kelgen 1c.), 17 rm WeisbudenStatter-Rushols (MRIen), 54
Birten- n. 1 Alsprn-Staum;

N

entge

James Egyp hafte L bes La Rieder gethan Gladfte

denn je englisch Berlegi einen r eifersüc Rußlar durch i gehalte was do

brechen Tod of und mi der im liberale gen die fichten

gen, ni ernsthat lich, da schwere ist jetzt und Er Hause in daß ber im Obe

feines Allein

batte ti es aus

"feinen Bedrück tischen seiner stehen ihre R hetzt un walt zi hindert Bo bl Deutsch

Ludwig Das re Schwel riffen i die ihn dem pi der B

helfen Glaub fteht."

Rafter - Rugholz (Rollen), 54
Pirtens u. 1 Aspen-Staum;
b Schlag II: 21 Sichen-Staum;
b Schlag II: 21 Sichen-Staum;
o Schlag 2: 1 Sichen-Staum;
o Schlag 2: 1 Sichen-Staum mit
3 fm Inhalt.
2. Sonnabend den 5. April cr.
Dornfledt:
a) Schlag 2: 110 Sichen-Stamme
mit 196 fm, 2 Sichen-Kahnknie,
7 rm Sichen-Rahnknie,
7 rm Sichen-Rahnknie,
8 dhag 2: 110 Sichen-Rahnknie,
19 Birten-Stamme;
b Schlag 8 und 16: 3 SichenStamme = 3 fm, 1 Nothbuche
1 fm.
Bahlungsfrift bis Ende Juni cr.,

= 1 fm.
Aahlungsfrift bis Ende Juni cr.,
Abhlungsfrift bis Ende September cr.
Die Hälper lagern eirea 7—8 km
vom Bahnhof Eisteben an der Halle Caffeler Bahn. [3661]
Bif hoftrode, d. 19. März 1884. Ronigliche Oberforfterei.

Meine Baffermahl=

Weine Bassermahls

11. Ednucidemishle,
alleinige, didt vor einer Stadt der Remmart (Kreis Godin), leit 23
3ahr im Besig, will altershalber datö bertausten. Aushaltende Bassigretraft, 20' Gefälle, 2 franz, 1. Epipagung 1c., täglich 1 Wilpel Boggan gemahlen. — Eine vorzüglich eine gerichtete Schneibemishle, 1 Gatter 1c., wo jährlich laut Puch circa 1500 Blöde a 24' geschnitten werben und einen Retivoerdiessis von 6000. A. geschen, da hier großer Ablat wir den in Bettingung, Salousse, sieher Reinigung, Salousse, sieher Reinigung, Salousse, sieher Reinigung, Salousse, sieher Bestigenboden ind. 20 M. schöne 2 sch. Bestigenboden ind. 20 M. schöne 2 sch. Werunder Heinertrag.) Dochseine neue massiben Westausseher. 15 Einst Mindbield 2: Gebäube versichert Freis mit Allem 33,000 A. Großes tobtes Jmentar Preis mit Allem 33,000 A. Spupothef 11,000 A. A. schung 10,000 A. in baar auch sicher Papiere. Mest Lasse mit 41/3%, siehen. Dar Gelbistaufer. inng 10,000 % in bute died gree Lapiere. Reft taffe mit ,9/0 fiehen. Dur Selbsttäufer, balb annehmen fönnen, Abressen. Otto Wirth, Cüstrin 2.

## Pachtung.

Gin mittelgroßes Gut, bequem n. bitlig an bewirthjäghten, 52000 A Annahme-Capital, preiswerth absyngeben, reelles n. flottes Geichäft. Päd, sub H. C. 319 burch die Annahme-Cryebition b. Haasenstein & Vogler in Caffel.

## Zwei schöne Güter

von 350 und 250 Morgen, in nächster Nähe von Casset gelegen, sind unter äußerst günstigen Be-dingungen zu bertaufen. Resieltanten belieben Anfragen unter Chiffre J. C. 320 an Has-senstein & Vogler, Casset ju richten.

Auf bem Rittergute Oppin fteben mehrere alte Rutichwagen zum Bertauf. Reflettanten wollen fich an ben bortigen Gärtner wenden. [3521

Brennhol3 in Suhren und Rorben bertauft Rlofterftrage 10. [3628

Sebauer - Som etfote'fce Buchbruderet in balle.

